

Kooperation mit den Eltern

Die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler sind wichtige Partner in der Förderung und Begleitung unserer Kinder. Sie sind Fachleute für ihre Kinder. Daher kann ein gutes und effektives Begleiten und Fördern nur erfolgen, wenn beide Partner vertrauensvoll zusammenarbeiten. Das setzt voraus, dass Eltern gut informiert werden, aber auch, dass man bei Problemen gemeinsam nach Lösungen sucht, die realisierbar sind. Dies geschieht einerseits anlässlich der im Schuljahr festgelegten Gesprächs- und Informationszeiten, aber auch und immer, wenn Bedarf besteht. Erste Ansprechpartner sind für Eltern jeweils die Klassenlehrerin bzw. die Fachlehrerin, je nach Erfordernis kommt auch die Schulleiterin hinzu. Gemeinsam wird beraten, wie Probleme gelöst werden können, welche Angebote die Schule machen kann, welche Institutionen (Jugendamt, Erziehungsberatung,...), welche Therapiemöglichkeiten außerdem hinzugezogen werden können. Eine wertvolle Hilfe ist auch die Arbeit der Schulsozialarbeiterin, die seit dem Schuljahr 2012/2013 immer mittwochs und nach Bedarf vor Ort ist. Sie berät im Hinblick auf die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket, beteiligt sich aber auch bei der Planung und Durchführung von Elternabenden und dem Elterncafé.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern wird aber auch durch regelmäßig stattfindende Elternabende zu besonderen Themen befruchtet und gepflegt. Etwa einmal im Jahr finden diese Elternabende statt, zumeist wird ein Referent beauftragt, so dass Eltern und Lehrer gleichermaßen als Lernende diesen Elternabend erleben.

**2011 / 2012 Lebenswirklichkeit der Kinder heute
Mein Körper gehört mir**

2012 / 2013 Mein Bild und meine Rolle in der Gesellschaft

2013 / 2014 Herkunftsprachlicher Unterricht

Eltern bringen sich regelmäßig ein, um die Arbeit der Schule zu unterstützen, etwa zu besonderen Anlässen, wie bei der Organisation der Cafeteria bei der Einschulung, bei der Durchführung der Bundesjugendspiele und der Radfahrausbildung und regelmäßig als Büchereimütter, die die Buchausleihe einmal wöchentlich verantworten oder sich bei der Förderung einzelner Schüler einbringen.